

BREMVGARTER BEZIRKS-ANZEIGER

FREITAG, 06.06.2025 | NR. 44, 165. JAHRGANG

AZ 5610 WOHLLEN (AG) 1 POST CH AG | FR. 3.00

FREIÄMTER REGIONALZEITUNG

BREMVGARTEN

Der Theater-Nachwuchs präsentiert im Kellertheater sein Können anlässlich des Festivals von «infiziert». **Seite 7**

REGION BREMVGARTEN

Die Erhöhung der Wasserbenutzungsgebühren und der Verbrauchsgebühr kommt an die «Gmeind» in Eggenwil. **Seite 8**



MUTSCHELLEN

Die Beriker Ortsbürger sagten Ja zum Kauf der Liegenschaft an der Schulstrasse 8 für 3,2 Millionen Franken. **Seite 11**

SPORT

Urs Huber aus Jona ist in seinem letzten Jahr als Profi. Auf seiner Abschiedstour hat er noch grosse Ziele. **Seite 15**



Tine Schafhauser, Präsidentin vom Jugend Circus Biber, flankiert von Daniel Walter (rechts), Präsident Stiftung Biberbau, und Kurt Süess, Vizeammann Arni.

Bild: Thomas Stöckli

KOMMENTAR



Stefan Sprenger, Redaktor.

Frage der Ehre

Das letzte Jahr war ein herbes Verlustgeschäft. Das miese Wetter vor und auch während des Hive Air hat dem Event zugesetzt. Es kamen weniger Besucher als erwartet. Dafür gab es viele Mehrkosten. «Fast ein Genickbruch», heisst es von den Veranstaltern. Doch das grösste Elektrofestival der Schweiz konnte alle Rechnungen begleichen und geht am 14. Juni frohen Mutes in die dritte Ausgabe des Hive Air.

Das ist lobenswert. Vielleicht ist es auch eine Frage der Ehre. Denn vielleicht hätten andere Veranstalter einfach Insolvenz angemeldet und das Festival beerdigt. Doch Anatol Gschwind und Robin Brühlmann – zwei Profis im Event-Bereich – glauben fest an das Hive Air und den Standort. Und wollen ihre Versprechen halten.

Und sie sind erfrischend ehrlich und transparent. In diesem knallharten Business ist das etwas Besonderes. So besonders wie der idyllische Standort beim Fröschen- teich und die Musikrichtung des Festivals. Somit passt es eigentlich perfekt. Bleibt nur zu hoffen, dass nun auch das Wetter perfekt ist. Sie hätten es verdient.

Symbol für Dorfgemeinschaft

Mehr als eine Trainingshalle: feierliche Eröffnung des «Biberbaus» in Arni

Wenn sich zur Eröffnung eines Gebäudes gegen 300 Personen anmelden, so zeugt das von Wertschätzung. Und die geniesst der «Biber» definitiv – über Arni hinaus.

Thomas Stöckli

Der Jugend Circus Biber begeistert jedes Jahr wieder aufs Neue die Massen. Dabei sind es nicht internationale

Stars, welche die Manege rocken, sondern die Dorfjugend. Oder treffender: die Jugend aus der ganzen Region.

Ort der Kreativität und Begegnung

Mit dem Ziel, diesen jungen Artistinnen und Artisten zeitgemässe Trainingsbedingungen zu ermöglichen, wurde der «Biberbau» initiiert. Kernstück ist eine hohe Halle, in der auch Luftakrobatik trainiert werden kann. Dieser neue Bau ist aber weit mehr als

nur ein Trainingsort, wie Vizeammann Kurt Süess am offiziellen Festakt betonte. Vielmehr sprach er von einer neuen Heimat für den Jugend Circus Biber, einem generationenverbindenden Ort der Kreativität und der Begegnung, einem Ort, wo junge Leute ihre Talente entfalten können, aber auch von einem Symbol für lebendige Gemeinschaft.

Zirkus-Präsidentin Tine Schafhauser schwärmte vom Herzblut, mit dem alle Beteiligten ans Werk gehen, und Biberbau-Präsident Daniel Walter von der

inspirierenden, zielorientierten Zusammenarbeit, aber auch vom Rückhalt, den das Bauvorhaben in der Bevölkerung geniessen durfte. Nur so konnte es dem Verein gelingen, die rund eine Million Baukosten zu stemmen. Das Land wurde der Stiftung von der Gemeinde im Baurecht zur Verfügung gestellt.

Nun wurde also die Eröffnung gefeiert. Natürlich mit Artistik. Aber auch mit ganz viel Nostalgie.

Bericht Seite 10

Anzeige

PRÄSENTIERT VON
Autocenter Senn AG
3511 Schönenwerd

ZUFIKER FÄSCHT

18.-22. Juni 2025

zufikerfaescht.ch



Nächsten Donnerstag ist Bremvgarter Sommer-«Gmeind».

Bild: huy



Die Macher des Hive Air: Anatol Gschwind (links) und Robin Brühlmann.

Bild: spr

Stadtratslohn polarisiert

Bremvgarten: Entschädigungsfragen im Fokus

Die Gesamtsumme der jährlichen Stadtratsentschädigung soll in Bremvgarten auf die neue Legislatur hin um rund 50 Prozent steigen. Insbesondere Stadtmann und BKS-Ressortverantwortliche sollen künftig viel besser entlohnt werden. Ihre Pensen sollen der Realität angeglichen werden. So will es der Stadtrat, der das Geschäft in sechs Tagen der Bevölkerung an der «Gmeind» unterbreitet. Doch das Traktandum gibt schon im Vorfeld viel zu reden. Die Bürgerlichen schmieden

Allianzen und stellen sich dagegen. Vor der «Gmeind» wollen sie mobilisieren und alternative Modelle zumindest diskutieren. Die linken Parteien, die GLP und auch die Fiko befürworten dagegen grundsätzlich den Kurs der Regierung. Wir haben im Vorfeld mit einzelnen Exponenten gesprochen und das angedachte Lohnmodell mit den anderen grossen Freiamter Gemeinden verglichen. --huy

Bericht Seite 5

Der grösste Elektro-Zirkus

Das Hive Air wird am Samstag, 14. Juni, erneut gegen 20000 Besucher nach Wohlleben locken. Die Top-Stars der elektronischen Musik kommen ins Freiamt und sorgen für ein grosses Festival. Die Macher des Hive Air erzählen, wieso das letzte Jahr schwierig war, warum es am zweiten Wochenende doch kein Konzert gibt – und weshalb der Standort perfekt ist. --red

Bericht Seite 21

Anzeige

brunnerag
Carrosserie- und Spritzwerk

Pech gehabt, Blechschaden?

Als Stützpunktpartner der meisten Versicherungen wickeln wir Schäden einfach und zu Ihrem Vorteil ab. Ihre Spezialisten ganz in der Nähe.

5621 Zufikon www.brunnerag.ch

Anzeige

PFINGST-MONTAG OFFEN

9.6.25

10-18.30 UHR

20 Years
FISHING FOR FASHION

Factory Outlet
FASHION FISH

Schönenwerd/Aarau
fashionfish.ch



9 771660 974307

50023